

5. Fachforum Netzwerk W - „Potenziale erkennen, fördern und nutzen“ - Wiedereinstieg im Dialog – kultursensible Formen der Ansprache und Begleitung in Beratungsnetzwerken

Im Rahmen der Landesinitiative „Netzwerk W“ des Landes NRW beschäftigen sich die zwei Netzwerke in der Region Emscher-Lippe schon seit einigen Jahren mit der besonderen Situation von Wiedereinsteigerinnen mit Zuwanderungsgeschichte. Mit dem thematischen Schwerpunkt „Sensibilisierung für die Potenziale von Alleinerziehenden und Müttern mit Zuwanderungsgeschichte“ verbinden wir das Ziel, die Beratungsstrukturen in unserer Region für diese Zielgruppe qualitativ zu verbessern. Wie kann es gelingen, dass Beratung keine „Einbahnstraße“ ist, sondern in einem möglichst fruchtbaren Dialog zwischen Ratsuchenden und Beratenden gelingt. Uns beschäftigt das Thema, wie Beratungsnetzwerke die Ratsuchenden möglichst effektiv beim Wiedereinstieg unterstützen können, aber trotzdem nicht über die Köpfe der Ratsuchenden hinweg miteinander kommunizieren.

Wir möchten Ihnen die Ergebnisse unserer Netzwerk-Arbeit vorstellen und - in den bundesweiten Zusammenhang gestellt - mit Ihnen diskutieren und weiterentwickeln.

Dazu laden wir herzlich ein.

**Montag, 27. Februar 2012, 10.00 bis 14:00 Uhr,
Bildungszentrum des Handels e.V.,
Wickingplatz 2-4, 45657 Recklinghausen**

FAM (Facharbeitskreis zur Förderung der beruflichen Integration von Migrantinnen) ist ein Zusammenschluss von Fachfrauen aus Gelsenkirchen, die sich für die Beratung von qualifizierten Zuwanderinnen engagieren. Derzeitiger Arbeitsschwerpunkt ist die Erhöhung der Beratungsqualität.

QUAFFEL (Qualifizierungs- und Ausbildungsinitiative für Frauen in Emscher-Lippe) ist eine Kooperationsgemeinschaft aus Institutionen und Weiterbildungsträgern die gemeinsam das Ziel verfolgen, für Frauen vernetzte Qualifizierungsstrukturen in Kooperation mit allen relevanten Akteuren der Region zu schaffen. Derzeitiger Arbeitsschwerpunkt ist die Sensibilisierung für die Potenziale von Berufsrückkehrerinnen mit Zuwanderungsgeschichte.

QUAFFEL und **FAM** werden vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Landesinitiative Netzwerk W - „Förderung der Aktivitäten regionaler Netzwerke zur Unterstützung der Berufsrückkehr“ finanziell gefördert.

Programm

- 10:00 Begrüßung
- 10:05 **Claudia Quirrenbach/ Dr. Doris Beer**, RevierRessourcen gUG, Gelsenkirchen, Netzwerk W – FAM
- 10:25 Bildungsberatung für Migrantinnen – Neue Ansprachekonzepte
Christiane Tieben-Westkamp, ebb - Entwicklungsgesellschaft für berufliche Bildung mbH, Düsseldorf, Zentrale Koordinierung des bundesweiten IQ-Netzwerks
- 11:10 Beratung in Netzwerken koordinieren
Gabriele Faßbach, Bildungszentrum des Handels Recklinghausen, Netzwerk W – QUAFFEL
- 11:30 Dialogmappe zum beruflichen Wiedereinstieg für Frauen mit Zuwanderungsgeschichte
Manfred Hielen, Kommunales JobCenter Hamm AöR, Das „Handbuch für die Beratung von Frauen mit Migrationshintergrund“ – Produkt des Netzwerk-W-Projekts Hamm
- 11:50 **Senay Duzcu**, Köln, Erfahrung einer „Betroffenen“
- 12:00 Pause
- 12:30 Diskussion in den Arbeitsgruppen
- **AG 1 Die Dialog-Mappe im Praxistest:** Vorschläge zur Verbesserung/Weiterentwicklung aus Sicht der Beratenden
Moderation: **Iris Meyer**
 - **AG 2 Arbeiten im Beratungsnetzwerk:** Vertrauensvolle individuelle Beratung vs. effektive Kooperation im Netzwerk – wie kann das gelingen?
Moderation: **Gabriele Faßbach**
 - **AG 3 Bildungsberatung für Migrantinnen:** „Großer Bahnhof“ oder persönliche Ansprache vor Ort - Welche Konzepte gehen auf?
Moderation: **Dr. Doris Beer**
 - **AG 4 Transparentes Bildungs- und Beratungsangebot:** Wie finden sich Migrantinnen im vielfältigen Angebot zur Berufsrückkehr zurecht?
Moderation: **Claudia Quirrenbach**
- 13.30 Plenum, Austausch, Ausblick
- 14:00 Ende der Veranstaltung
- Moderation: **Eva Carlitscheck**

Anmeldungen bis 21. 02. 2011 bei: Nina Ostermann, Bildungszentrum des Handels e.V. Wickingplatz 2-4, 45657 Recklinghausen, Tel.: 02361 4806-222, Fax 02361 4806-999 n.ostermann@bzdhd.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, in welcher AG Sie mitarbeiten möchten.

Den Weg zum Bildungszentrum finden Sie unter:

<http://www.bzdhd.de/standorte/recklinghausen.php?nav=Standorte>



gefördert vom:

**Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen**

